
Lesung “Personally, I’m Most Interested in the Shapes and Colours”

10.03.2017, 12:30 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *me Collectors Room Berlin / Stiftung Olbricht*



Ludovik Vermeersch, I’m Most Interested in the Shapes and Colours, Berlin, 2015 © Kunstraum Ossastra

Am letzten Tag der Ausstellung “My Abstract World” untersucht der Kurator und Autor Ludovik Vermeersch mit der Lecture Performance “Personally, I’m Most Interested in the Shapes and Colours”, was die zeitgenössische abstrakte Kunst noch vermag. Vermag sie es noch, die Betrachter in Verwirrung zu bringen oder ist sie eher wie eine veredelte Dekoration zu sehen.

Vermeersch behauptet, das ikonoklastische Potenzial der abstrakten Malerei ließe sich heute nur noch zur Geltung bringen, in dem der narrative Kontext der Bilder strategisch untergraben wird. Auf höchst unterhaltsame Weise verflucht er seine theoretische Reflektion mit einem Bericht von seiner Zusammenarbeit mit sechs vielversprechenden Künstlern in Berlin. Die Performance ging im Mai 2015 in Extra City, Antwerpen, zusammen mit der Veröffentlichung des gleichnamigen Buches im Verlag Mer. Paper Kunsthalle, in Premiere, und war etwas später auch in Berlin zu sehen.

Im Rahmen der von Thomas Olbricht kuratierten Ausstellung “My Abstract World” wird die Lesung nun erneut in Berlin aufgeführt. In den Ausstellungsräumen des me Collectors Room kann der Zuschauer Vermeersch’ Thesen unmittelbar an den Werken von u.a. Bernard Frize, Katharina Grosse, Sarah Morris, Sigmar Polke, Gerhard Richter prüfen.

Die Lesung wird vom me Collectors Room Berlin / Stiftung Olbricht in Zusammenarbeit mit Berlijnse Avonden organisiert.

Dauer: 90 Minuten

In englischer Sprache, mit niederländischen Übertiteln.

Eintritt: Am letzten Ausstellungstag ist der Eintritt zu “My Abstract World” und zur Lesung frei.

Anmeldung unter: info@me-berlin.com

Credits und Copyright: Ludovik Vermeersch, I’m Most Interested in the Shapes and Colours, Berlin, 2015 © Kunstraum Ossastrasse.

Portrait

Stiftung Olbricht

Das Ziel der Stiftung Olbricht ist es, zeitgenössische Kunst, Künstler/Innen sowie Kurator/Innen zu fördern und das öffentliche Interesse insbesondere von Kindern und Jugendlichen an Kunst zu wecken. Die Stiftung zeigt im me Collectors Room Berlin die fest installierte Wunderkammer und ermöglicht wechselnde Ausstellungen aus Teilen der Olbricht Collection und anderen internationalen privaten Kunstsammlungen.

News-ID: 942454 • Views: 669 (Stand: 08.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/942454/Lesung-Personally-Im-Most-Interested-in-the-Shapes-and-Colours.html>